



06.02.2012

## **DARC-Video auf YouTube: LED im Fokus**

Sechsteiliges YouTube-Video des Deutschen Amateur-Radio-Clubs zum Thema  
Elektromagnetische Störungen durch LED-Lampen beim Funkempfang

**LED-Lampen gelten als stromsparende Alternative zur Glühlampe. Ein mehrteiliges Video des Deutschen Amateur-Radio-Club (DARC) e.V. zeigt, dass bei einigen Modellen allerdings mit starken Auswirkungen auf das Funkspektrum zu rechnen ist, denn neben den positiven Effekten können LED-Lampen elektromagnetische Störungen verursachen. Das EMV-Referat und die Technische Verbandsbetreuung des DARC e.V. haben Messungen an verschiedenen LED-Lampen vorgenommen und ihre Erkenntnisse in Form eines sechsteiligen YouTube-Videos dokumentiert.**

Ein Vorteil von LED-Lampen ist die enorme Stromersparung, die damit erreicht werden kann. Aufgrund dieser Eigenschaft ist zu erwarten, dass der Absatz von LED-Lampen in Zukunft weiter zunehmen wird. Je nach Bauart können LED-Lampen allerdings gravierende Folgen für den Funkempfang haben. Im Gegensatz zu den bekannten Glühlampen kommt in Leuchtmitteln mit LED-Technik eine Elektronik zum Einsatz, die den Strom pulst. Die Zuleitung wird dann zur Sendeantenne.

Dieses Problems der Elektromagnetischen Störungen durch LED-Lampen haben sich das Referat für Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) und die technische Verbandsbetreuung des DARC e.V. angenommen und einige 230-V- und 12-V-LED-Lampen untersucht. Die Ergebnisse sind recht unterschiedlich. Einerseits gibt es Leuchtmittel in LED-Technik, die keine bzw. geringe Auswirkungen auf das Funkspektrum haben, andererseits haben die Funkamateure auch Exemplare gefunden, die deutliche Störungen bis hin zur Beeinträchtigung des UKW-Rundfunkempfangs verursachen.

Die Videos sind bei YouTube unter „DARCHAMRADIO“ bzw. auf der Webseite [www.youtube.com/user/DARCHAMRADIO](http://www.youtube.com/user/DARCHAMRADIO) abgelegt.

### **Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DARC e. V.:**

Axel Voigt, Amateurfunk-Rufzeichen DO1ELL, DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal,  
Tel: 0561 94988-0, Fax: 0561 94988-50, E-Mail: [a.voigt@darc.de](mailto:a.voigt@darc.de)

Faszination Amateurfunk: Selbst in Zeiten von Internet und Mobiltelefon hat der Amateurfunkdienst nichts von seiner Faszination verloren. Im Gegenteil; über diese spannende Freizeitbeschäftigung eröffnet sich der Zugang zu den neuen Technologien, die aus unserem heutigen Leben und unserer Berufswelt nicht mehr wegzudenken sind – Amateurfunk ist ein erdumspannendes, kommunikatives Hobby mit Weitblick!

Der DARC e.V. ist der größte Verband von Funkamateuren in Deutschland und die drittgrößte Amateurfunkvereinigung weltweit. Mit über 40.000 Mitgliedern vertritt der DARC die Interessen der Funkamateure in Deutschland. Die Verwaltung erfolgt zentral in der Geschäftsstelle in Baunatal bei Kassel.

**Informationen zum DARC finden Sie im Internet unter [www.darc.de](http://www.darc.de).**